

Pfarrbrief

Heilig Geist Jülich



Nr. 7 / 8 - Juli / August 2017



ERHOLEN & ERLEBEN

Traumhafter Sommer

Foto: Wolfgang Biel



Sommer – Urlaub – Erholung – Entspannung – Träumen...

Liebe Pfarrangehörige! Liebe/r Leser/in!

Die Sommerferien läuten wieder die große Sommerpause für die Gemeinden unserer Pfarrei ein, in der der „Sitzungsbetrieb“ pausiert und viele sich die weite Welt anschauen oder einfach die Ruhe zuhause genießen. Besonders scheinen Fahrten an die See oder in die Berge beliebt zu sein – um die Weite, die frische Luft o.a. zu genießen.

Im Gespräch mit älteren Menschen fällt mir immer wieder auf, dass das Phänomen „Urlaub und Wegfahren“ recht jung ist. Für die Menschen der 50er und 60er Jahre war es schon ein Erlebnis, ein paar Tage in die Eifel zu fahren oder ein Wochenende am Rursee zu verbringen - zumal sich das Wegfahren nur wenige leisten konnten. Irgendwie scheinen Menschen bis vor einigen Jahrzehnten die Entspannung noch so in ihre Tage integriert zu haben, dass es kaum das Bedürfnis nach mehrwöchigem Urlaub fern des eigenen Wohnorts gab. Unsere Zeit scheint psychisch stressiger geworden zu sein; dafür sind echte Ruhe und Erholung umso wichtiger geworden.

Wussten Sie eigentlich, wie wichtig das Träumen ist in diesem Zusammenhang?

Unser Gehirn ist der eigentliche Grund dafür, dass wir Menschen überhaupt Schlaf brauchen. Im Träumen verarbeitet das Gehirn

die vielen Eindrücke aus der Wachphase. Und beim Träumen kommen die vielen Gedanken und Bedürfnisse hoch, die in der Wachphase zu kurz kamen.

Wovon träumen Sie?

Gönnen Sie sich im Sommer mal mehr das Träumen! Gerne lassen wir uns gefangen nehmen von all dem, was wir meinen, tun zu müssen. Sie glauben ja gar nicht, wie oft ich Staunen und Stille erfahre, wenn ich mein Gesprächs-Gegenüber danach frage, was er/sie sich denn überhaupt wünscht.

In Mk 10, 51 stellt Jesus einem blinden Bettler die Frage: „Was soll ich dir tun?“ Jesus hätte auch fragen können: „Was wünschst du dir?“ Obwohl man dem Blinden unterstellen könnte, dass er nicht mehr blind sein und nicht mehr betteln will, könnte es doch sein, dass er mit seinem Leben so zufrieden ist. Gerade Menschen mit einer Behinderung wehren sich, wenn man sie an dem misst, was sie nicht können, anstatt an dem, was sie können.

Was wünschen Sie sich von Gott?

Ich meine: Was wünschen Sie sich wirklich abseits der alltäglichen Kleinigkeiten (schönes Wetter, viel Geld, nette Nachbarn)? Urlaub und Entspannung und Träumen bringen es mit sich, dass die Sorge um das Notwendige nachlässt.

Träume

Ein Priester, der häufiger als Seelsorger Reisen auf Kreuzfahrtschiffen begleitet hat, hat mir voller Begeisterung davon erzählt, wie tief und intensiv die Gespräche da sind, wo für alles Lebensnotwendige gesorgt ist. Sicher produziert unsere Freizeit-Industrie genug Möglichkeiten zur Zerstreuung und Ablenkung, dass man bloß nicht mal selbst zum kreativen Träumen kommt ...



Foto: Wolfgang Biel

Nach der großen Sommerpause wartet auf uns als Pfarrei Hl. Geist Jülich eine Menge Arbeit. Unser neuer Bischof macht sich viele Gedanken über die Zukunft des kirchlichen Lebens vor Ort. Der Entscheidungs- und Handlungsbedarf scheint mir zu wachsen bei der Frage, was uns zukünftig wie wichtig ist.

Vielleicht darf ich da an dieser Stelle schon mal öffentlich träumen? ...

- Ich träume von einer Kirche, der am wichtigsten ist, was Jesus Christus getan und gesagt hat, und die in Treue zu ihm lebt.
- Ich träume von einer Kirche, die auch außerhalb der Kirchenräume und offiziellen Gottesdienstzeiten im Gebet untereinander und mit Gott verbunden ist.
- Ich träume von einer Kirche, in der jeder Christ seine Berufung entdeckt und entfalten kann, um Erfüllung und Sinn für sein Leben zu finden.
- Ich träume von einer Kirche, die sich nicht im Besitzstand-Denken und Verwalten aller alten Traditionen übt, sondern noch so frei ist, Neues zu wagen und Altes zu lassen.
- Ich träume von einer Kirche, die die Zusammenarbeit weit über den eigenen Kirchturm hinaus entdeckt als schöpferisches Potential.

Schließlich träume ich davon, dass Christen sich nicht beklagen über das, was nicht ist, sondern Gott (in der Eucharistie) immer mehr danken für das, was ist, und an den Herausforderungen des Lebens wachsen.

Seitens der ganzen Pfarrei Hl. Geist wünsche ich Ihnen - wo immer Sie sind - einen traumhaften + gesegneten Sommer!

Ihr Pastor Josef Wolff



Gemeindereferentin Beate Ortwein

Was macht Frau Ortwein jetzt eigentlich, nachdem sie nicht mehr seelsorgliche Ansprechpartnerin ist? Und ist sie denn überhaupt noch im Dienst? Diese und ähnliche Fragen wurden in jüngster Zeit öfter gestellt.



Zunächst einmal: Ja, ich bin noch im Dienst, auch wenn ich seit dem 1. Mai 2017 die Regelaltersgrenze erreicht habe. Da mein Beruf mir immer noch große Freude bereitet und seitens des Bistums Aachen personeller Bedarf bestand, werde ich für weitere zwei Jahre, wenn auch mit etwas verkürztem Beschäftigungsumfang, als Gemeindereferentin tätig sein.

Ein neuer Tätigkeitsbereich ist die „Aushilfe“ in den sechs Aldenhovener Pfarreien. Hierzu gehören u. a. Kommunionvorbereitung, Schulgottesdienste und die Zusammenarbeit mit den dortigen kath. Kindergärten St. Barbara und St. Elisabeth.

Gerne arbeite ich auch hier in Jülich mit den Kindergärten St. Marien und St. Franz Sales in der Innenstadt zusammen und mit dem Kindergarten St. Martinus, Barmen, den ich bei der Vorbereitung zur Zertifizierung zur „Kath. Tagesstätte für Kinder“ begleite.

Bereits seit September 2016 leite ich das City-Kirchen-Projekt in der Propsteikirche. Gemeinsam mit ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen möchte ich mit Aktionen, Ausstellungen, Gottesdiensten und vielem mehr neue Wege auf der Suche nach Gott, der Begegnung mit ihm und seinem Wirken in unserer Zeit erschließen.

Dazu gehört auch der Weg nach draußen, aus dem Kirchengebäude hinaus, z.B. mit dem City-Kirchen-Pavillon am 2. Juli, dem Tag der Tour de France. Ein durchgängiges Angebot des City-Kirche-Projekts ist die „AnsprechBar“. Hier stehe ich donnerstags von 11.00 bis 13.00 Uhr in der Propsteikirche für Gespräche oder Fragen zur Verfügung.

In unserem Pfarrbrief finden Sie monatlich das Programm des City-Kirchen-Projekts.

Beate Ortwein, Gemeindereferentin

Neuer Sonntagabend im Juli

- **Sonntag, den 09.07., 19 Uhr in der Propsteikirche**
„Wenn jeder gibt, was er hat“

Ein Spontangottesdienst zum Evangelium des Sonntags, der frohen Botschaft. Wir wollen miteinander den Text bedenken, indem wir singen, reden, still sind und hören.

Claudia Werner

offene Kirche



Neu im City-Kirchen-Projekt

**Sonntag, 2. Juli, in Jülich
zur Tour de France**



– Segnung

im Anschluss an die Hl. Messe in der Propstei
gegen 11.45 Uhr am Marienbrunnen

- besonders eingeladen sind Familien und Kinder mit ihren Fahrrädern
- anschl. geführter Fahrradkorso durch die Jülicher Innenstadt, ca. 30 Minuten
- für jedes Kind gibt es eine Warnweste und für alle einen Fahrradwimpel

Pavillon der Citykirche am Marienbrunnen

- mit Glücksrad für Kinder
- mit schönen Preisen



**Willkommen!
Bienvenue!**

Gemeindereferentin Beate Ortwein
Projektleitung City-Kirche

City-Kirche im Juli

**Sie sind herzlich eingeladen!
Ort: St. Mariä Himmelfahrt Jülich**



Sa 1.7. 11.50-12.00 Uhr **Unterbrechung**
So 2.7. ab 11.45 Uhr **Fahrradsegnung**
**Ort: City-Kirchen-Pavillon am Marienbrunnen
anschl. Fahrrad-Korso durch die Innenstadt**

Do 6.7. 11.00-13.00 Uhr **Haltestelle
+ AnsprechBAR**

Sa 8.7. 12.00-12.30 Uhr **Kommt und seht
Stille eucharistische Anbetung**

So 9.7. 19.00 Uhr **Neuer Sonntagabend
„Wenn jeder gibt, was er hat“**

Do 13.7. 11.00-13.00 Uhr **Haltestelle
+ AnsprechBAR**

**In den SOMMERFERIEN vom 15.7. bis 29.8.
findet kein Neuer Sonntagabend statt.**

Do 20.7. 11.00-13.00 Uhr **Haltestelle
+ AnsprechBAR**

Do 27.7. 11.00-13.00 Uhr **Haltestelle
+ AnsprechBAR**

**Die Haltestelle ist donnerstags jeweils in
der Taufkapelle aufgebaut.**

**Herzlich willkommen,
die Angebote sind offen und einladend
für alle Interessierten!**



Ein Fest mit „frischem Wind“

Das Jahresmotto der Pfarrei Heilig Geist, „Mit Gottes Geist gemeinsam Kirche gestalten“, wurde beim Patronatsfest am 11. Juni in vielfacher Weise erfahrbar. Bereits den Open-Air-Gottesdienst im Garten von Haus Overbach gestalteten Gruppierungen, die sich spontan und über Gemeindegrenzen hinweg zusammengefunden hatten, um miteinander Kirche zu sein: Zwei Pilgergruppen hatten auf ihrem Weg nach Barmen Fürbitten vorbereitet, ein Projektchor mit Sängerinnen und Sängern aus verschiedensten Gemeinden sang zum Lob Gottes und zur Freude der Mitfeiernden.

Den Aufbau bewerkstelligten Mitglieder der Jülicher Jugendkirche, die beim anschließenden Fest auch Waffeln an die Besucherinnen und Besucher verschenkten. Wer die jungen Menschen bei ihrem jugendlichen Kirchesein unterstützen wollte, konnte dies vor Ort tun mit einer Online-Spende der aktuellen Crowdfunding-Aktion zur Finanzierung der neuen Fenster im künftigen Jugendkirchen-Raum.

Für Kinder wurde in diesem Jahr zum ersten Mal eine Hüpfburg angeboten, viele Kinder nutzten aber auch die Kinoaktion der KÖB, Kath. Bücherei, im Barmener Gemeindehaus.

Den Abschluss des gelungenen Festes bildete das 2. Benefizkonzert für die Jugendkirche mit dem Titel „Start up!“, das diesmal von

den drei Jugendchören der Pfarrei - „**Echo**“, „**Soluna**“ und „**Voices**“ - gestaltet wurde. Bei bekannten Titeln wie „Musik sein“ (Wincent Weiss) oder „Irgendwas bleibt“ (Silbermond), aber auch anspruchsvoller mehrstimmiger Vokalmusik, etwa von John Rutter, verbreiteten die jungen Sängerinnen und Sänger gute Laune und ernteten viel Respekt und Anerkennung für ihr Können und ihr ehrenamtliches Engagement.



Das Patronatsfest hat wieder gezeigt, wie viel jugendliches Potential in der Pfarrei vorhanden ist, das „frischen Wind“ in die Kirche bringt und das es zu unterstützen und zu fördern gilt.

Die Besucherinnen und Besucher des Festes bekundeten ihre Sympathie für die Jugend und das Jugendkirchenprojekt mit einer Spendensumme in Höhe von fast 700 Euro. Allen Spenderinnen und Spendern sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Mareike Jauß

junge Kirche

Pfingsten: BeGEISTerung und BeWEGung

Das waren die beiden Stichwörter meiner diesjährigen Pfingst-Predigt. Gerade mit dem Projekt Jugendkirche wollen wir als Pfarrei Hl. Geist etwas auf den Weg bringen und die Jugendlichen in ihrer Begeisterung unterstützen, sich in eigenen ansprechenden und zeitgemäßen Räumlichkeiten entfalten zu können. So haben sich nach der Pfingst-Predigt ganz spontan auf dem Gemeindefest St. Andreas und Matthias Lichsteinstraße neue Freunde gefunden, die sich für den Umbau an der Sales-Kirche mit einsetzen.

Stolze 500 Euro kamen bei der Sammlung während des Festes zusammen - das Geld hilft mit, die Maßnahme zu finanzieren. Übrigens haben bei dem Fest auch Jugendliche für gute Stimmung bei den Kindern gesorgt, die sich am Schminktisch eine Piraten- oder andere Bemalung aussuchen konnten und so begeistert wurden.

Allen Spendern ein ganz herzliches und großes Dankeschön! Der Dank gilt auch den bisher ca. 75 Spendern, die beim Crowdfunding mit über 3500 € den Grundstein für das Spendenziel von 7500 € gelegt haben. Auch auf das Spendenkonto der Pfarrei sind dankenswerterweise schon etliche Spenden für die Jugendkirche eingegangen - von Einzelnen und Organisationen. Danke!

Wie hatte Papst Franziskus noch bei der Frühmesse am 8. Mai gepredigt: „Der Geist ist die Gabe Gottes, dieses Gottes, unseres Vaters, der uns andauernd überrascht. Der Gott der Überraschungen... Warum? Weil er ein lebendiger Gott ist, einer, der in uns wohnt, ein Gott, der unser Herz bewegt, ein Gott, der in der Kirche ist, mit uns geht und uns unterwegs immer überrascht.“

(<http://de.radiovaticana.va>)

Danke für diesen Gott voller Überraschungen!

Ihr Pfarrer Josef Wolff

Endspurt - es fehlen noch 4000 €

Machen Sie noch bis 15. Juli mit beim **Crowdfunding für die Jugendkirche** als Unterstützer unter dem Link:

www.wo2oder3.de/fenster-juki-juelich-1

Für jede/n Spender/in mit mindestens 10 € (und dem Häkchen Spendenquittung) legt die Pax-Bank für die Erstspende noch 5 € aus ihrem Spendentopf drauf!

Ihre Spende inkl. Bonus der Pax-Bank ist auch möglich mit Überweisungsträger - erhältlich im Pfarrbüro, Stiftsherrenstr. 15, oder über das Spendenkonto der Pfarrei mit dem Stichwort „Jugendkirche“:

IBAN DE52 3955 0110 1398 9991 34

bei Sparkasse Düren, BIC SDUE DE33XXX



10 Jahre Adelgundisspatzen

Der Kinder- und Jugendchor „Adelgundisspatzen“ aus Koslar wird in diesem Jahr zehn Jahre alt. Dieses Jubiläum soll natürlich gefeiert werden.



Darum lädt der Chor alle seine Fans, seine ehemaligen Sängerinnen und Sänger und seine Unterstützer und Gönner ein zum Jubiläumskonzert am Samstag, 1. Juli 2017, um 16 Uhr in St. Adelgundis Koslar.

Einen großen Teil des Programms wird dabei die Aufführung des biblischen Musicals „Ein Leben so frisch wie der Morgen“ über die Geschichte von der Heilung des Gelähmten ausmachen - ein Mini-Musical von Christa und Klaus Kremsler.

Herzliche Einladung an alle!!!

Christof Rück, GdG-Kantor

Singen macht Spaß

**Singen macht Spaß, Singen tut gut,
Singen macht munter und Singen macht Mut.**

**Singen macht froh, denn Singen hat Charme,
die Töne nehmen uns in den Arm.**

**All uns're Stimmen, sie klingen mit
im großen Chor im Klang der Welt.**

Uli Führe

Ferienaktionen für Kinder und Eltern

Die „Familienbande“ bietet von Freitag, dem 28. Juli, bis Sonntag, dem 30. Juli, ein Zeltlager-Wochenende in Jülich an. Am Freitag werden ab 15.00 Uhr im Pfarrgarten die Zelte aufgebaut. Grillen, Stadtrallye und Nachtwanderung stehen für Freitagabend auf dem Programm. Samstags geht es zum gemeinsamen Spiel und Sport (Kanufahren, Klettern) in den Brückenkopf-Park und abends zur Disco. Kostenbeitrag für das gesamte Wochenende: 5 € für Kinder und 10 € für Erwachsene. Anmeldungen bis 20. Juli telefonisch im Pfarrbüro, Tel.: 9958095.

Ebenfalls in den Ferien bietet die „Familienbande“ einen Ausflug zum Freizeitpark „Irrland“ in der Nähe von Kevelaer an. Damit die berufstätigen Mütter und Väter mitfahren können, findet der Ausflug am Sonntag, dem 6. August, ab 8.30 Uhr statt.

Busfahrt und Eintritt kosten pro Person 8 €. Sternsingerkinder der Pfarrei bezahlen 2 €.

Sonntag, dem 27. August, (zum Abschluss der Ferien) lädt die Gruppe „Familienbande“ zur Fahrt zum Aachener Tierpark ein. Eintritt und Führung durch den Tierpark kosten pro Person 5 €.

Anmeldung für die Ausflüge bis zum 28. Juli telefonisch im Pfarrbüro, Tel.: 9958095

für Familien

Ferien-Ideen im Jülicher Land

Sind Sie in den Sommerferien eine Zeit im Jülicher Land? Oder fahren Sie erst gar nicht weg?

Dann lohnt sich eine Familien-Fahrradtour zu den 16 Kirchen und vielen Kapellen und Bildstöcken in unserer Pfarrei. Leider sind die meisten Kirchen nur zu den Gottesdienstzeiten geöffnet, diese finden Sie in den Gemeindeblättern und auf unserer Homepage: www.heilig-geist-juelich.de

Mehr Informationen, Bilder und Routenvorschläge dazu finden Sie auf der sehr informativen Homepage des Jülicher Pilgerwegs unter:



www.juelicher-pilgerweg.de

Die Pilgerkarte der GdG Hl. Geist Jülich ist unten im Downloadbereich für Sie eingestellt und kann heruntergeladen werden. In den Kirchen der GdG finden Sie das Original.

Besuchen Sie die Kirchen und Kapellen in unserer GdG Hl. Geist Jülich! Sie werden sehen - der Weg lohnt sich!

Pastoralreferentin Barbara Biel

Zeit und Lust, Familien und Nachbarn zu treffen?
Dann kommen Sie zu unserem großen

Picknick für Familien und Menschen, die Zeit haben

Invitation to a picnic for families and neighbours
Piknikte buluşalım! Tüm komşularımız aileleriyle birlikte davetlidir.

Neben Begegnung und Spaß gibt es die Möglichkeit, sich darüber auszutauschen, was bei uns vor Ort besser werden kann.

Zeit: **17. September 2017 11:00 Uhr**

Ort: Andreashaus
Matthiasplatz, Lich-Steinstraß

Infos: Wer möchte, bringt etwas
fürs Buffet mit!
Essgeschirr, Besteck, Trinkgefäß
und Picknickdecke
bitte mitbringen!



**Weitere Informationen zum Familienpicknick
und Kontakt über:**

p.graff@heilig-geist-juelich.de
skarger@cv-dueren.de



„Unser Wandel ist im Himmel“

Unter dem Titel „Unser Wandel ist im Himmel“ präsentiert der Overbacher Kammerchor unter der Leitung von Kerry Jago und von Christof Rück an der Orgel begleitet am Sonntag, dem 9. Juli, 17 Uhr in der Jülicher Propsteikirche ergreifende und tief berührende Motetten von Meistern der Alten Musik und der Spätromantik.



Alle dargebotenen Chorwerke von Johann Hermann Schein, Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach sowie von Anton Bruckner und Max Reger lassen sich als musikalische und textlich tief eindringliche Reflexion über den Tod aus zwei Perspektiven zusammenfassen: Einerseits als Schmerz und andererseits als Erlösung und Überwindung durch göttliche Kraft und göttlichen Geist.

Diesen Geist sieht Bach in seiner Motette „Der Geist hilft unserer Schwachheit auf“ als Antwort Gottes auf das menschliche Handeln. Das Werk verströmt Zuversicht und Hoffnung trotz Vergänglichkeit und Leid und steht im Mittelpunkt des Konzertes.

Umrahmt wird es von einer Auswahl der schönsten Stücke des Frühbarocks, aus den Federn Scheins und Schütz'. Die Musik beider Komponisten atmet, trotz des großen persönlichen Leides zur Zeit des Dreißigjährigen Krieges, eine Zuversicht, die ihresgleichen sucht.

Dies gilt ebenso, trotz großem Sprung in die Spätromantik, für die Musik von Bruckner und Reger, die das Konzertprogramm abschließt. Es erklingt Musik, die Seelen zu reparieren vermag.

Eintritt frei - um Spenden wird gebeten.

Marion Armbruster

Musik & mehr

City-Kirche im August

Sie sind herzlich eingeladen!

Ort: St. Mariä Himmelfahrt Jülich



Do 3.8. 11.00-13.00 Uhr **Haltestelle**
+ **AnsprechBAR**

Sa 5.8. 11.50-12.00 Uhr **Unterbrechung**

Do 10.8. 11.00-13.00 Uhr **Haltestelle**
+ **AnsprechBAR**

In den SOMMERFERIEN vom 15.7. bis 29.8.
findet kein Neuer Sonntagabend statt.

Do 17.8.)
) **Ferien bei Haltestelle**
+ AnsprechBAR

Do 24.8.)

Do 31.8. 11.00-13.00 Uhr **Haltestelle**
+ **AnsprechBAR**

Die Haltestelle ist in der Taufkapelle aufgebaut.

Herzlich willkommen!

Gemeindereferentin Beate Ortwein
Projektleitung City-Kirche

Save the date

Das Gemeindefest in Koslar findet in diesem Jahr am 10. September statt - genauere Informationen dazu im nächsten Pfarrbrief!
Bitte merken Sie den Termin vor!

Matinée zur Marktzeit

Jeweils am 3. Samstag im Monat um 12 Uhr
in der Propsteikirche am Jülicher Marktplatz



16. September 2017

Matinée mit kulinarischem Finale
Prof. Stefan Palm, Orgel

21. Oktober 2017

Aachener Kammerchor
Leitung: Martin Te Laak

November 2017

Entfällt wegen Großprojekt „Elias“

16. Dezember 2017

Ensemble „cappellissimo“
Leitung: Frank Gössel

Wir freuen uns auf die Vielfalt der Musik
und laden SIE alle herzlich ein!

Die Matinee beginnt jeweils um 12.05 Uhr
nach dem Schlagen der Turmglocke.

GdG-Kantor Christof Rück



Kirchenmusik in der Pfarrei Heilig Geist Jülich



Der Posaunenengel lädt ein ...

... zum Gemeindefest der Evangelischen Kirchengemeinde Jülich am Sonntag, 9. Juli.



Am Sonntag vor dem letzten Schultag im Sommer ist in jedem Jahr das Gemeindefest der Evangelischen Kirchengemeinde Jülich. Wir laden Sie herzlich ein, diesen Tag bei Speisen, Getränken, Musik und Spielen miteinander zu verbringen.

Das Gemeindefest beginnt um 13 Uhr mit einem Gottesdienst und wird gegen 19 Uhr seinen Abschluss finden.

Für das leibliche Wohl und das Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt ist rund um das Bonhoeffer-Haus gesorgt. Diesmal wird auch auf einer Bühne vor der Christuskirche ab 17 Uhr Live-Musik zu hören sein.

Wir freuen uns auf einen bunten und unterhaltsamen Sonntag!

Ein herzliches Willkommen allen Gästen!

Ein herzliches
Willkommen
allen Gästen!



Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Evangelischen Gemeinde Jülich:

www.evkg-juelich.de

Christlich-Islamischer Gesprächskreis

Wir wollen diesmal über unser Verständnis von Freiheit ins Gespräch kommen.



Anlässlich des 500-jährigen Gedenkens der Reformation nehmen wir als Anknüpfungspunkt unseres Gesprächs die reformatorische Schrift Martin Luthers "Die Freiheit eines Christen" von 1520.

Das Treffen findet am Dienstag, dem 4. Juli, 20 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Düsseldorf Str. 30, Jülich.

Leitung: Pfarrer Horst Grothe

PS: Pastor Dr. Peter Jöcken ist zu dem Zeitpunkt noch in der Reha-Maßnahme und lässt herzlich grüßen.

Pfarrer Horst Grothe

Reformation 2017

in den Kirchenkreisen Aachen · Jülich
Gladbach-Neuss · Krefeld-Viersen



Alle Interessierten sind eingeladen zu den Veranstaltungen zum Reformationsjubiläum. Sie finden aktuelle Informationen unter:

<http://www.2017-reformation.de/aktuelles>

Ausstellungen zur Reformation

„Vaals, im Frühjahr 1762: Angestachelt durch den Pfarrer entführt eine katholische Frau ihren Neffen während seiner Taufe aus einer deutschreformierten Kirche, um ihn in der katholischen Kirche direkt daneben zwangstaufen zu lassen.“



Natürlich gibt es solche Geschichten aus der Zeit nach der Reformation auch in unserer Region – und manchmal hatten sie ein durchaus tragisches Ende.

Der Aachener Raum zeichnete sich jedoch durch einen eigenen, bemerkenswerten Umgang mit dem Glaubenskampf aus, dem „Dritten Weg“ zwischen den Konfessionen. Dieser Weg ermöglichte es Lutheranern, Katholiken und Reformierten, relativ friedlich miteinander zu leben und gab den Anhängern der unterschiedlichen Konfessionen die Möglichkeit, ihre Religion öffentlich auszuüben. Diese Toleranz verhinderte, dass die hiesigen Christen gezwungen wurden, ein einheitliches Bekenntnis abzulegen.

Die Ausstellung „Das Ringen um den rechten Glauben - Reformation und Konfessionalisierung zwischen Maas und Rhein“ zeigt auf, wie die drei großen Konfessionen diesen „Dritten Weg“ ausgehandelt haben, so dass in der Euregio ein friedliches Zusammenleben möglich war.

Das Centre Charlemagne als Neues Stadtmuseum Aachen, das Internationale Zeitungsmuseum und das Couven Museum haben gemeinsam dieses Ausstellungsprojekt realisiert, das von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien als Projekt von „besonderem Bundesinteresse“ eingestuft wurde.

Gleichzeitig finden im Couven Museum und im Internationalen Zeitungsmuseum ergänzende Ausstellungen statt.

Nach der zentralen Eröffnung am Freitag, dem 2. Juni, sind alle drei Ausstellungen **noch bis zum 3. September** zu sehen.

Herzliche willkommen!

CENTRE CHARLEMAGNE
Neues Stadtmuseum Aachen
Katschhof 1, 52062 Aachen
www.centre-charlemagne.eu

Öffnungszeiten

Di, Mi, Fr, Sa, So 10.00-17.00 Uhr
Do 10.00-20.00 Uhr



Krauthausener Marienkapellchen

Eine Maiandacht, die auch den Gang zum Krauthausener Marienkapellchen einschließt, gehört zur jährlichen Tradition der Gemeinde St. Josef Krauthausen.



Fotos: Willi Reisen

Wegen der Erkrankung von Pastor Dr. Peter Jöcken wurde die Andacht von Frau Anemie Eller und Frau Gerda Reisen vorbereitet. Unter Beteiligung des Kirchenchores mit Leiterin Johanna Glasmacher zogen die Teilnehmer von der Krauthausener Kirche zur Kapelle an der Pierer Straße.



Die Kapelle wurde 1989 von der St. Josef Schützenbruderschaft gebaut. Täglich wird sie von hunderten Autofahrern auf ihrem Weg von und nach Niederzier oder Hambach passiert.

Hans Herzog

Fußwallfahrt Welldorf - Aldenhoven

Herzliche Einladung zur traditionellen Marienwallfahrt von Welldorf nach Aldenhoven am Sonntag, dem 10. September 2017.

Unter dem diesjährigen Wallfahrtsmotto **„Freiheit im Glauben“ - Verstehen**

zieht die Pilgergruppe aus Welldorf traditionell am Sonntag nach „Mariä Geburt“ zur Gnadenkapelle in Aldenhoven.

Zur Wallfahrt gehört auch die Teilnahme am Festhochamt mit Generalvikar Dr. Andreas Frick um 11 Uhr in Aldenhoven.

Weitere Informationen bei Hans Schüller, Jülich-Welldorf, Tel.: 02463 1579



Anschlussmöglichkeiten:

6:20 Welldorf – Pfarrkirche St. Hubertus

6:30 Welldorf – Marienkapelle

7:05 Kurve Jülicher Str./Wirtschaftsweg Pattern

7:20 AGRI-FLORA

7:40 Petternicher Str./Nordstr.

8:00 Holzbrücke Freibad Jülich

9:00 de Nickel Schuppen Koslar

9:40 Wegekreuz Engelsdorf

10:25 Gnadenkapelle Aldenhoven

11:00 Festhochamt

Jahreswallfahrten nach Kevelaer

Die Jahreswallfahrt der Gemeinde Koslar nach Kevelaer ist für Freitag, den 1. September 2017, geplant. Abfahrt ist um 8.15 Uhr gegenüber der Fahrschule in Koslar.

Der Fahrpreis beträgt für Erwachsene 12 € und für Kinder 6 €. Für unsere Messdiener/innen entstehen keine Kosten.

Das gemeinsame Mittagessen findet im Restaurant „Goldener Schwan“ statt. Dort kann jeder à la Carte bestellen. Das Restaurant liegt in unmittelbarer Nähe der Basilika. Für eine Reservierung im „Goldenen Schwan“ bitten wir, bei Anmeldung Bescheid zu sagen.

Anmelden können Sie sich im Gemeindebüro Koslar, Tel.: 02461 2370, oder bei Frau Nelli Cremer, Tel.: 02461 51700. Aufgrund der Urlaubszeit muss die Anmeldung sowohl im Gemeindebüro als auch bei Frau Cremer bis zum 4. August erfolgen.

Gerne dürfen sich auch Teilnehmer/innen aus anderen Gemeinden melden - alle sind herzlich willkommen!



Kirche unterwegs
Wallfahrt Kevelaer

Gemeinde Koslar

Zur Trösterin der Betrübten

Die bisher von der Frauengemeinschaft Lich-Steinstraß organisierte Buswallfahrt nach Kevelaer zur „Trösterin der Betrübten“ findet unter neuer Leitung auch im Jahre 2017 wieder statt.

Die Organisation liegt nun beim Gemeinderat von St. Andreas und Matthias Lich-Steinstraß und wird für die gesamte Pfarrei Heilig Geist Jülich durchgeführt.

Als Termin für die Ganztageswallfahrt ist das Fest von Maria Geburt am 8. September vorgesehen.

Abfahrt mit dem Bus:

07.45 Uhr: Neues Rathaus Jülich

07.50 Uhr: Matthiaskapelle Lich-Steinstraß
Weiterfahrt nach Kevelaer

10.00 Uhr: Gottesdienst in der Basilika
Anschließend Zeit zur freien Verfügung

17.30 Uhr: Rückfahrt ab Kevelaer

Der Kostenbeitrag beträgt 13 €. Anmeldung und Info bei Hans-Leo Hambloch, Ginsterweg 42, 52428 Jülich, Tel.: 02461 4439.

Der Gemeinderat St. Andreas und Matthias Lich-Steinstraß lädt alle Interessierten aus der Pfarrei Heilig Geist recht herzlich ein! Machen Sie sich mit uns auf den Weg!

Hans-Leo Hambloch



Pastoralassistentin Mareike Jauß

Meine aktuellen Aufgabenbereiche lassen sich grob in drei Bereiche unterteilen: Pfarreiarbeit, Krankenhausseelsorge und Ausbildung.



Auf der Ebene der Pfarrei habe ich für das zweite Jahr meiner Assistenzzeit die Jugendkirchen-Entwicklung als Schwerpunkt gewählt. Das bedeutet zum einen, dass ich als pastorale Ansprechpartnerin für das Jugendkirchen-Team fungiere, indem ich es bei seinen Aktivitäten inhaltlich und organisatorisch unterstütze und auf dem Weg zum selbständigen und eigenverantwortlichen Kirche-Sein begleite. Außerdem stelle ich die Vernetzung in das Pastoralteam, in die Region und in das Bistum her, was bedeutet, dass ich beispielsweise an Sitzungen verschiedener jugendpastoraler Konferenzen teilnehme und derzeit an einer Sozialraum- und Bedarfsanalyse für eine Anerkennung als regionale Jugendkirche mitarbeite.

Darüber hinaus bin ich punktuell auch in anderen pfarrlichen Projekten aktiv, wie beispielsweise bei Gottesdiensten des Neuen Sonntagabends, in der Firmvorbereitung oder in der Pfarrbrief-Redaktion.

Selbstverständlich gehört auch die Mitarbeit in verschiedenen Gremien der Pfarrei (GdG-Rat, Pastoralteam, Sachausschuss Familie und Jugend) zu meinen Aufgaben.

Die Ausbildungsordnung für Pastoralassistenten im Bistum Aachen sieht vor, dass ich neben der Pfarreiarbeit ab dem zweiten Assistenzjahr auch die Seelsorge an Einrichtungen kennenlerne. So konnte ich im vergangenen Wintersemester Einblicke in die Arbeit der Hochschuleseelsorge an der KSG Jülich gewinnen und damit die Chancen und Herausforderungen kirchlicher Präsenz in einem völlig säkularen Umfeld kennen und schätzen lernen.

Seit Beginn dieses Jahres bin ich nun in der Krankenhausseelsorge an den Maria-Hilf-Kliniken in Mönchengladbach tätig. Ein Schwerpunkt dieser Arbeit liegt sicherlich in der seelsorglichen Begleitung (vorzugsweise durch Gespräche) von Patienten, Angehörigen und Mitarbeitern. Daneben feiere ich Gottesdienste, arbeite am Ethikunterricht in der Pflegeschule mit und nehme auch hier an Sitzungen verschiedener Gruppierungen (ehrenamtlicher Krankenhausdienst, Seelsorgeteam und Ethik-Komitee der Klinik) teil. Mittlerweile übernehme ich auch punktuell die 24-Stunden-Rufbereitschaft, die für alle Krankenhäuser in Mönchengladbach gilt.

interessant

Diesen Schwerpunkt werde ich im dritten Assistenzjahr weiter verfolgen. Zusätzlich werde ich verstärkt in der Trauerbegleitung einsteigen und ab Herbst eine Trauergruppe in Mönchengladbach mitbetreuen.

Den dritten großen Bereich meiner Assistenzzeit bildet die theoretische Ausbildung. Das bedeutet, dass ich regelmäßig an Ausbildungsveranstaltungen (Werkwochen und Studientage) und Reflexionstagen in Aachen oder Köln teilnehme und zusätzlich Einzelsupervision und Geistliche Begleitung in Anspruch nehme. Daneben bin ich als Vertreterin der Pastoralassistenten Mitglied in der Berufsgruppenvertretung der Pastoralreferenten im Bistum Aachen und lerne so auch die berufs-politische Arbeit auf der Bistumsebene kennen.

Schließlich gehören wie bei jeder Ausbildung auch Prüfungen, Praxisbesuche und Hausarbeiten zu meinem Berufsalltag. So bereite ich mich derzeit auf die Bereichsprüfung „Pastoralentwicklung der Gemeinschaft der Gemeinden“ vor.

Mareike Jauß, Pastoralassistentin

Weitere Arbeitsfelder der Seelsorger und Seelsorgerinnen in der Pastoral der Pfarrei Heilig Geist werden in den nächsten Pfarrbriefen vorgestellt.

Kunstgruppe

Haben Sie Interesse, eigene Bilder zu malen oder zu zeichnen?

Nach den Sommerferien startet in der Christinastube in Jülich eine Kunstgruppe - Zugang durch die Hof-Einfahrt, Stiftsherrenstr. 19.



Bild: Marieke Schultz

Die Kunstgruppe findet ab 1. September an jedem Freitag von 14 bis 16 Uhr statt (außer in den Schulferien und an Feiertagen).

Die Teilnahme ist für alle Künstler und Künstlerinnen kostenlos. Es gibt keinen Unterricht. Bitte bringen Sie Ihre Utensilien mit!

Marieke Schultz

Kirchenschätze

Die Ausstellung ist jeden Tag während der Öffnungszeiten der Propsteikirche für alle Interessierten kostenlos zu besichtigen.

Führungsbuchung: Pfarramt Heilig Geist, Tel. 02461 2323

Öffentliche Führungen: Samstag, 08.07. und 19.08., jeweils um 12.30 Uhr.

Die Ausstellung ist eine Kooperation der Pfarrei Heilig Geist, der Citykirche Jülich und des Museums der Stadt Jülich.



„Ich bin ... Du bist die Lebensquelle meines Lebens!“

Herzliche Einladung zum diesjährigen Frauenwochenende für „Frauen unter 55“!

Wir fahren, nach der guten Erfahrung des letzten Jahres auch im Oktober 2017 wieder in das beliebte Exerzitienhaus St. Thomas des Bistums Trier. 16 Frauen haben die Möglichkeit, sich gemeinsam auf die Suche nach der eigenen Lebensquelle zu begeben.



Fotos: Petra Graff

Gerne bieten wir Angebote zu eigener Auseinandersetzung, zu kreativem Arbeiten und zu gemeinsamen Zeiten des Austauschs an. Diese - Ihre - Zeit soll Ihnen neue Kraft für den Alltag geben.

Das gemütliche Beisammensein am Abend sowie Lachen, Freude und Spaß dürfen an diesem Wochenende natürlich nicht fehlen.

Frauenwochenende der Pfarrei Heilig Geist:

Freitag, 6.10., bis Sonntag, 8.10. 2017

Anreise: Freitag bis 18 Uhr

Abreise: Sonntag (nach dem Essen)

Anmeldung: **bis zum 1. September 2017**
(bitte möglichst frühzeitig)

Preis pro TN: 120 € (VP, EZ, D/WC)

Nach Anmeldung bei Gemeindereferentin Petra Graff (p.graff@heilig-geist-juelich.de - Tel. 02461 9958094) erhalten Sie eine Eingangsbestätigung und Zusage.

Bitte überweisen Sie anschließend 120 € auf das Konto der Pfarrei Heilig Geist Jülich:
IBAN DE52 3955 0110 1398 9991 34,
BIC SDUE DE33XXX, Sparkasse Düren
Verwendungszweck: „FrauenWE 2017“

Weitere Informationen mit Programm und Wegbeschreibung folgen dann Anfang September. Wenn Sie das Haus interessiert, dann gibt es nähere Infos unter:

www.bistum-trier.de/sanktthomas

Ich freue mich sehr – gemeinsam mit meiner Kollegin Claudia Tüttenberg – auf Sie, die gemeinsame Arbeit und das Gespräch.

Gemeindereferentin Petra Graff

Quelle des Lebens ... Ströme des Lebens ... Leben in Fülle ... Durst stillend ... lebendig ...

gemeinsam

„Die Liebe hört niemals auf.“ 1 Kor 13,8

Aufgrund der guten Erfahrungen mit dem Tag der Ehejubiläen in den letzten Jahren lädt in 2017 der neue Aachener Bischof, Dr. Helmut Dieser, zum „Tag der Ehejubiläen“ am **14. Oktober 2017** nach Aachen ein.



Tag der Ehejubiläen

Foto: Bistum Aachen

Hierzu sind wieder alle Ehepaare aus dem Bistum eingeladen, die im Jahre 2017 ihre Silber- (25 J.), Perlen- (30 J.), Rubin- (40 J.), Goldene (50 J.), Diamantene (60 J.), Eiserne (65 J.) oder Gnaden- (70 J.) Hochzeit feiern.

Der Tag beginnt mit einem feierlichen Pontifikalamt **im Hohen Dom zu Aachen am Samstag, dem 14.10., um 11.15 Uhr.**

Nach einem einfachen gemeinsamen Mittagessen in der „aula carolina“ in der Pontstraße können sich die Ehejubilare aus dem umfangreichen kulturellen Rahmenprogramm jeweils eine Veranstaltung aussuchen.

Angeboten werden dabei ein heiteres Orgelkonzert, ein Vortrag zu Ehegeschichten in Öcher Platt, Dom- und Schatzkammerführungen, ein Konzert mit Liebesliedern und Squaredance zum Mitmachen sowie ein Kaffeetrinken.

Den Tag beschließt um 16.00 Uhr eine Andacht im Hohen Dom mit Einzelsegnung der Paare durch die (Weih-)Bischöfe oder andere Priester des Domkapitels.

Als Beitrag zu den Veranstaltungskosten werden 30 € pro Paar erbeten.

Eine Anmeldung ist erforderlich - möglichst bald, da die Plätze im Dom auf 250 Paare begrenzt sind: Anmeldung bitte mit dem Flyer aus unseren Kirchen oder unter

<http://familienarbeit.kibac.de>

Anmeldung sowie weitere Informationen bei: Fachbereich Familienarbeit im Bischöflichen Generalvikariat, Postfach 10 03 11, 52003 Aachen, Tel.: 0241 452-541, Fax: 0241 452-208, Mail: abt.13@bistum-aachen.de

Eine in Liebe und Treue gelebte christliche Ehe ist Abbild der Liebe Gottes zu uns Menschen. Die Zusage Gottes zu Ihrem Bund galt von Beginn Ihrer Ehe an durch alle Höhen und Tiefen hindurch: „Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt“ (Mt 28,20). Vielleicht konnten Sie etwas von dieser Zusage Gottes und seiner Gegenwart spüren und deshalb die wunderbare Erfahrung einer dauerhaften und tragfähigen Liebe machen.

Dies ist Grund genug, einen Tag gemeinsam mit anderen Ehejubilaren in Dankbarkeit zu feiern und Ihren Bund erneut unter Gottes Segen zu stellen.



Reguläre Gottesdienstordnung am Samstag/Sonntag

S T Ä N D I G E G O T T E S D I E N S T E	Pfarrei Heilig Geist	1. u. 3. im Monat		2., 4. u. 5. im Monat	
		Samstag	Sonntag	Samstag	Sonntag
	Propstei	Krankenhaus° ★ 17.00 Gottesdienst	10.45 HI. Messe 19.00 Offener Gottesdienst (bitte Info beachten)	Krankenhaus° ★ 17.00 Gottesdienst	10.45 HI. Messe 19.00 Offener Gottesdienst (bitte Info beachten)
	St. Rochus		9.30 HI. Messe★★★ am 3. Sonntag im Monat 16.00 HI. Messe portugiesisch	17.30 Wortgottesfeier	9.30 HI. Messe am 4. Sonntag im Monat 16.00 HI. Messe kroatisch
	St. Franz Sales	17.30 HI. Messe	10.45 Wortgottesfeier	17.30 HI. Messe	10.45 Wortgottesfeier
	Lich- Steinstraß		9.15 HI. Messe★★ 19.00 Pfarr-Abendmesse		9.15 Wortgottesfeier 19.00 Pfarr-Abendmesse
	Broich		9.15 Wortgottesfeier	19.00 HI. Messe	
	Stetternich	17.30 HI. Messe		17.30 Wortgottesfeier	
	Mersch		11.00 HI. Messe		11.00 Wortgottesfeier
	Welldorf	17.30 Wortgottesfeier		17.30 HI. Messe★★	
	Güsten	19.00 Wortgottesfeier		19.00 HI. Messe	
	Barmen	19.00 HI. Messe	11.00 HI. Messe in der Klosterkirche	19.00 Wortgottesfeier	11.00 HI. Messe in der Klosterkirche
	Kirchberg		11.00 Wortgottesfeier		11.00 HI. Messe★★
	Schophoven		11.00 HI. Messe★★		11.00 Wortgottesfeier
	Koslar		9.15 Wortgottesfeier		9.15 HI. Messe
	Bourheim		9.15 HI. Messe		9.15 Wortgottesfeier
	Krauthausen	19.00 HI. Messe		17.30 Wortgottesfeier	
	Selgersdorf	17.30 Wortgottesfeier		17.30 HI. Messe	

* Im Krankenhaus: HI. Messe oder Wortgottesfeier möglich **(*) entfällt evtl. bei Priestermangel
Verschiebungen der Gottesdienste sind möglich. Bitte aktuelle Infos in den Gemeindeblättern beachten.

Urlaubszeit

Ferienregelungen für Gottesdienste in der Pfarrei Heilig Geist

In den Sommerferien finden die Sonntags- und Vorabend-Gottesdienste in den Gemeinden meistens wie gewohnt statt. Für die Messfeiern vertreten sich die Jülicher Priester während der Ferienzeit gegenseitig - durch den länger dauernden krankheitsbedingten Ausfall von Pfr. Dr. Jöcken müssen einzelne Messfeiern jedoch entfallen, wenn nur zwei Priester zur Verfügung stehen.

Werktagsmessen werden in den Sommerferien nur in unserer Pfarrkirche, der Propsteikirche in Jülich, gefeiert - jeden Dienstag bis Freitag um 17.30 Uhr - und im Altenheim St. Hildegard mittwochs um 17.00 Uhr.

Bitte beachten Sie die Gemeindeblätter und die aktuellen Vermeldungen!

Urlaub im zentralen Pfarrbüro

In den Sommerferien ist das zentrale Pfarrbüro vom 17. Juli bis 26. August 2017 **nur vormittags** erreichbar.

Montag bis Freitag ist das Büro täglich von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet, telefonisch erreichbar ist es von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr unter der Tel.: 02461 2323.

Die Öffnungszeiten der Gemeindebüros in den Ferien entnehmen Sie bitte den Gemeindeblättern.

Wir wünschen Ihnen allen und ebenso allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Pfarrei Heilig Geist schöne Ferien und gute Erholung.

Das Redaktionsteam

Man packt die Koffer und den Wagen,
dem Alltag "Lebe wohl!" zu sagen,
scheut keine Kosten, keine Mühen,
sich Stress und Hetze zu entziehen. ...

Wie wär's, wenn wir an allen Tagen
DEN nach dem Ziel des Lebens fragen,
der Tag und Stunden ausgedacht -
den, der die Welt und uns gemacht? ...

Ob nun Urlaub oder nicht,
ob quälende Fragen oder freie Sicht,
ob alles normal und ganz alltäglich,
ob froh wie ein Kind, ob kaum erträglich:

Gott hat versprochen, er ist hier,
bei jedem von uns, bei Dir und mir.

Dass wir nicht übersehen IHN, der uns liebt!

Dass wir IHN lieben, der uns alles gibt!

Nach einem Gedicht von Joachim Krebs, 2006



Regelmäßige und im Pfarrbrief angekündigte Veranstaltungen in der Pfarrei

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Sa 01.07.	11.50-12 Uhr	Jülich, Propsteikirche: Unterbrechung
Sa 01.07.	16.00 Uhr	Koslar, St. Adelgundis: Konzert "10 Jahre Adelgundisspatzen" (PfB Juli)
Sa 01.07.	19.00 Uhr	Jülich, Gemeindehaus Sales: Planungstreffen des Jugendkirchenteams (PfB März)
So 02.07.	11.45 Uhr	Jülich, Propsteikirche: Fahrrad-Segnung mit anschl. Fahrrad-Korso durch die Stadt (PfB Juni)
Di 04.07.	10.30 Uhr	Jülich, Altenheim "An der Zitadelle": Wortgottesdienst + Demenzgottesdienst (PfB Juni)
Di 04.07.	20.00 Uhr	Jülich, Bonhoeffer-Haus: Christlich-islamischer Gesprächskreis (PfB Juli)
Mi 05.07.	11.30 Uhr	Jülich, Walramplatz: Halbtagestour nach Roermond für Senioren, mit Voranmeldung (PfB Mai)
Sa 08.07.	12-12.30 Uhr	Jülich, Propsteikirche: "Kommt und seht"- Stille eucharistische Anbetung
Sa 08.07.	12.30 Uhr	Jülich, Propsteikirche: Führung durch die Ausstellung "Alle an einem Tisch" (PfB Juni)
So 09.07.	10.30 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Kleinkinder-Wortgottesdienst
So 09.07.	14.00 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Spieletreff von Jung bis Alt
So 09.07.	15.30 Uhr	Barmen, Gemeindezentrum: Film für Kinder bis 12 Jahren
So 09.07.	17.00 Uhr	Jülich, Propsteikirche: Konzert des Overbacher Kammerchors (PfB Juli)
So 09.07.	19.00 Uhr	Jülich, Propsteikirche: Neuer Sonntagabend, "Wenn jeder gibt, was er hat"
Di 11.07.	09.00 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Frühstück ab 55, "Digitale Reise an die belg. Küste" (PfB Febr.)
Do 13.07.	11-13 Uhr	Jülich, Propsteikirche: Haltestelle + AnsprechBAR
So 16.07.	15.00 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Kreativ-Nachmittag für Jung und Alt
Di 18.07.	10.30 Uhr	Jülich, Altenheim "An der Zitadelle": Hl. Messe (PfB Juni)
Di 25.07.	19.30 Uhr	Barmen, Gemeindezentrum: Ökumenischer Gebetskreis
28.-30.07.	ab 15.00 Uhr	Zeltlager-Wochenende der Familienbande (PfB Juli)
Di 01.08.	10.30 Uhr	Jülich, Altenheim "An der Zitadelle": Hl. Messe (PfB Juni)
Do 03.08.	11-13 Uhr	Jülich, Propsteikirche: Haltestelle + AnsprechBAR
Sa 05.08.	11.50-12 Uhr	Jülich, Propsteikirche: Unterbrechung
So 06.08.	ab 8.30 Uhr	Familienausflug ins "Irland" der Familieinbande (PfB Juli)
Di 08.08.	09.00 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Frühstück ab 55, "Seniorenbeirat stellt sich vor" (PfB Febr.)
Do 10.08.	11-13 Uhr	Jülich, Propsteikirche: Haltestelle + AnsprechBAR
So 13.08.	14.00 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Spieletreff von Jung bis Alt
So 13.08.	15.30 Uhr	Barmen, Gemeindezentrum: Film für Kinder bis 12 Jahren
Di 15.08.	10.30 Uhr	Jülich, Altenheim "An der Zitadelle": Wortgottesdienst + Demenzgottesdienst (PfB Juni)
Sa 19.08.	12.30 Uhr	Jülich, Propsteikirche: Führung durch die Ausstellung "Alle an einem Tisch" (PfB Juni)
Di 22.08.	19.30 Uhr	Barmen, Gemeindezentrum: Ökumenischer Gebetskreis
So 27.08.		Familienausflug zum Aachener Tierpark der Familienbande (PfB Juli)
So 27.08.	15.00 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Kreativ-Nachmittag für Jung und Alt)
Do 31.08.	11-13 Uhr	Jülich, Propsteikirche: Haltestelle + AnsprechBAR

Kontakt

GEMEINDEBÜROS UND ZENTRALES PFARRAMT

**Gemeindebüro St. Mariä Himmelfahrt/
St. Andreas und Matthias Lich-Steinstraß**
Stiftsherrenstr. 15, Tel. 02461 2323, Fax 02461 55511
gemeindebueero-propstei@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Franz Sales
Artilleriestr. 27, Tel. 02461 7212
gemeindebueero-sales@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Philippus und Jakobus Broich
Alte Dorfstr. 43, Tel. 02461 50694, Fax 02461 936533
gemeindebueero-broich@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Rochus
An der Lünette 9, Tel. 201461 2324, Fax 02461 910439
gemeindebueero-rochus@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Martinus Stetternich
Martinusplatz 10, Tel. 02461 50080 (Zugang vom Park-
platz an der Nordseite der Kirche zur Sakristei)
gemeindebueero-stetternich@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Agatha Mersch/Pattern
Agathenstr. 32, Tel. 02461 2113, Fax 02461 59275
gemeindebueero-mersch@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Hubertus Welldorf
Pfarrer-Voßen-Platz 4, Tel. 02463 3743
gemeindebueero-welldorf@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Philippus und Jakobus Güsten
Rödinger Str.1, Tel. 02463 8163
gemeindebueero-guesten@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Adelgundis Koslar/Engelsdorf
Friedhofstr. 9, Tel. 02461 2370
gemeindebueero-koslar@heilig-geist-juelich.de

**Gemeindebüro St. Martinus Barmen/
Merzenhausen**
Kirchstr. 4, Tel. 02461 51173
gemeindebueero-barmen@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Martinus Kirchberg
Am Schrickenhof 3, Tel. 02461 55971, Fax 02461 344874
gemeindebueero-kirchberg@heilig-geist-juelich.de

Für die Gemeinden:
St. Martinus Kirchberg, St. Barbara Schophoven und
Heilige Maurische Märtyrer Bourheim

Gemeindebüro St. Stephanus Selgersdorf
Altenburger Str. 17, Tel. 02461 50048
gemeindebueero-selgersdorf@heilig-geist-juelich.de

Für die Gemeinden:
St. Stephanus Selgersdorf und St. Josef Krauthausen

**Die Öffnungszeiten der Gemeindebüros finden Sie
in den Gemeindeblättern oder auf der Homepage
der Pfarrei unter: www.heilig-geist-juelich.de**

Zentrales Pfarramt Heilig Geist Jülich

Zuständig für alle kirchenamtlichen Angelegenheiten und Anfragen zu Taufe, Ehe, Firmung, Beerdigung
Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich-Innenstadt, Tel. 02461 2323, Fax 02461 55511, pfarramt@heilig-geist-juelich.de

Besuchszeiten: Mo-Fr 10-11.30 Uhr und Do 15-17 Uhr; Fr 15.30-17 Uhr über Gemeindebüro St. Rochus

Telefonisch: Mo-Fr 8.30-13 Uhr und Do 15-17 Uhr; Fr 15.30-17 Uhr über Gemeindebüro St. Rochus Tel.: 2324

Priesterruf - über einzelne Priester oder über Pfarramt Tel. 02461 2323

Telefon-Seelsorge - rund um die Uhr kostenfrei - Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222



Wir sind für Sie da - Pastoralpersonal für die Gemeinden der Pfarrei Heilig Geist Jülich

Leitender Pfarrer Josef Wolff, Stiftsherrenstr. 15
Tel. 02461 2323, j.wolff@heilig-geist-juelich.de

Pfarrvikar Pfr. Paul Cülter, Stiftsherrenstr. 15
Tel. 02461 939568, p.cuelter@heilig-geist-juelich.de

Pfarrvikar Pfr. Konny Keutmann, An der Lünette 7
Tel. 02461 2324, k.keutmann@heilig-geist-juelich.de

Subsidiar Pfr. Dr. Peter Jöcken, Am Schrickenhof 3
Tel. 02461 55971, p.joecken@heilig-geist-juelich.de

Diakon Arnold Hecker, Grüner Weg 13, Titz-Ameln
Tel. 02463 905060, a.hecker@heilig-geist-juelich.de

Diakon Manfred Kappertz
Tel. 0173 5167791, manfred.kappertz@t-online.de

Subsidiar Pfr. Josef Jansen, Kontakt über das Pfarramt, Tel: 02461 2323

GdG-Kantor Christof Rück, Stiftsherrenstr. 15, Tel. 0176 56982861, c.rueck@heilig-geist-juelich.de

Informationen zum Pfarrbrief der Pfarrei Heilig Geist Jülich

Der Pfarrbrief der Pfarrei Heilig Geist Jülich erscheint monatlich. Sie können ihn kostenlos mitnehmen - über Spenden dazu oder zu anderen Zwecken freuen wir uns: **IBAN DE52 3955 0110 1398 9991 34, BIC SDUEDE33XXX**. Bitte geben Sie Ihre Adresse an, damit die Spendenquittung Sie nach einer Bearbeitungszeit (bis zu drei Monate) per Post erreicht.

Wir freuen uns über viele Artikel aus dem Leben der Gemeinden - bitten aber um Verständnis, wenn wir aus Platzgründen einzelne Artikel kürzen müssen. Bitte senden Sie uns Ihre Artikel frühzeitig für die nächsten Ausgaben an:

**redaktion@heilig-geist-juelich.de - Redaktionsschluss: 14.07.17 für September 2017
31.08.17 für Oktober 2017**

Impressum:

Herausgeber: Pfarrei Heilig Geist Jülich, Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich

Tel. 02461 2323, Fax 02461 55511, pfarramt@heilig-geist-juelich.de, www.heilig-geist-juelich.de

Redaktion: Pastoralref. Barbara Biel (Verantw.), Ingrid Brockes, Pastoralass. Mareike Jauß, Ute Kreuzer - Kontakt: redaktion@heilig-geist-juelich.de

Layout: Barbara Biel, Philipp Mülheims, Druckvorbereitung: Albert Brüsselbach

Anschrift der Redaktion: Stiftsherrenstr. 19 im Roncalli-Haus, 52428 Jülich, Tel. 02461 9360011

Druck: Rainbowprint, Würzburg

Gemeinderef. Petra Graff, Stiftsherrenstr. 15
Tel. 02461 9958094, p.graff@heilig-geist-juelich.de

Gemeinderef. Ralf Cober, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 02461 9360016, r.cober@heilig-geist-juelich.de

Gemeinderef. Claudia Tüttenberg, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 02461 9360017, c.tuettenberg@heilig-geist-juelich.de

Gemeinderef. Beate Ortwein, Stiftsherrenstr. 15
Tel. 02461 9966593, b.ortwein@heilig-geist-juelich.de

Pastoralref. Barbara Biel, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 02461 9360011, b.biel@heilig-geist-juelich.de

Pastoralass. Mareike Jauß, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 02461 9360012, m.jauss@heilig-geist-juelich.de



Kirche im
Bistum Aachen